

HOHENLOHER FREILANDMUSEUM

Schwäbisch Hall - Wackershofen

Kontakt

So finden Sie uns

Mit dem **Stadtbus der Linie 7** oder der **Deutschen Bahn** gelangen Sie direkt zum Hohenloher Freilandmuseum.



Öffnungszeiten 2018

11. März – 30. April: Di–So von 10–17 Uhr (Ostermontag geöffnet)

1. Mai – 30. September: täglich von 9–18 Uhr

1. Oktober – 11. November: Di–So von 10–17 Uhr

Eintrittspreise

EINZELBESUCHER

Erwachsene	8 €
Ermäßigte*	6 €

GRUPPEN (ab 15 Personen)

Erwachsene	7 €
Ermäßigte*	5 €

SAISONKARTEN

Familie	45 €
Einzelperson	25 €
Ermäßigte*	18 €

FAMILIEN

Familientageskarte	18 €
Elternteil-Tageskarte	10 €

*Schwerbehinderte mind. 50 %, Kinder / Jugendliche 6–17 Jahre, Studierende

► Mit KreisVerkehr- /HNV-Tageskarte, BW-Ticket und MetropolTagesTicket erhalten Sie ermäßigten Eintritt.

Allgemeine Informationen

Hohenloher Freilandmuseum
Dorfstraße 53 (Navigationssysteme: Moorwiesenweg)
74523 Schwäbisch Hall - Wackershofen
Telefon 07 91.97 10 10
E-Mail info@wackershofen.de
Web www.wackershofen.de



 www.fb.com/hohenloherfreilandmuseum

Imkertag

So, 8. Juli 2018

11–17 Uhr





Imkertag am Sonntag, den 8. Juli von 11–17 Uhr

Die **Imkervereine** der Region Hohenlohe–Schwäbischer Wald geben im Hohenloher Freilandmuseum von 11 bis 17 Uhr an verschiedenen Stationen Einblick in die ganze **Vielfalt der Imkerei**.

Fachleute erklären, wie eine Bienenkönigin entsteht und wie man Wildbienen im eigenen Garten Nist- und Lebensraum anbieten kann. Natürlich kann frisch geschleuderter Honig probiert werden, dazu **Spezialprodukte der Imkerei** wie Propolis, Pollen usw.

Der Imkerverein Westernhausen bietet zusammen mit der Heilpraktikerin Rosemarie Bort pfliffige und gesunde Beispiele von unterschiedlichen Bienenprodukten und zeigt, wie diese in vielfältiger Weise **in der eigenen Küche und Hausapotheke eingesetzt** werden können.



Änderungen vorbehalten.

Werden Sie Mitglied im Museumsverein!

Als **Einzelmitglied** (35 € Jahresbeitrag) oder **Familie** (50 € Jahresbeitrag) leisten Sie einen wertvollen Beitrag für den Erhalt und die Entwicklung des Freilandmuseums.

Außerdem haben Sie das ganze Jahr über freien Eintritt.

Eine kleine Bienenkunde

JEDES BIENENVOLK besteht aus 10.000–40.000 Arbeiterinnen, einer Königin und einigen 100 Drohnen.

DIE KÖNIGIN wird bis zu vier Jahre alt und legt pro Tag bis zu 2.000 Eier. Sie entwickelt sich aus den gleichen Eiern wie die Arbeiterin. Die Larven der Königin bekommen von den Ammen ein spezielles Futter: Gelée Royal.

DER DROHN entwickelt sich aus einem unbefruchteten Ei. Seine einzige Aufgabe ist die Begattung junger Königinnen, ein tödliches Unterfangen.

DIE ARBEITERIN putzt, füttert den Nachwuchs, erzeugt Wachs, baut Waben, verteidigt den Bienenstock, sammelt Pollen, Nektar, Kittharz und Wasser. Sie lebt im Winter bis zu sieben Monate, im Sommer nur zwei bis sechs Wochen.

WACHS entsteht in den Drüsen zwischen den Hinterleibsringen der Bienen und wird als Baumaterial benötigt. Ein Volk produziert etwa ein halbes Kilo Wachs pro Jahr.

POLLEN benötigen die Bienen als Futter für die Brut. In ihren „Pollenhöschchen“ bringen die Arbeiterinnen jedes Jahr ca. 20 kg nach Hause.

BIENENGIFT ist nicht nur eine wirksame Waffe gegen Feinde, sondern ebenso ein Heilmittel, das auch in der Schulmedizin verwendet wird.

Ansprechpartner für die Imkervereine

Andreas Grathwohl, BV Hohenlohe-Öhringen,
Telefon 01 76.47 85 99 56